



Einige bereits erschienene Ausgaben des reformiert.veltheim. Sie sind auf digitalem Weg jederzeit einsehbar.

Ich bin auch
online verfügbar



Das «Refo» noch einmal im Monat

REFORMIERT VELTHEIM // Die Gemeindebeilage, welche Sie hier in den Händen halten, wird bald nur noch einmal monatlich erscheinen. Die nächste Ausgabe erscheint am 28. August.

Dominik Siegmann, Kirchenpfleger und Bernadette Güpfer, Sekretariat und Redaktion

Kürzer treten, weiter vorausschauen

Der Wandel der Gewohnheiten in Sachen Medienkonsum in Verbindung mit den schmaler werdenden Ressourcen unserer Kirchgemeinde haben diesen Schritt schon seit einiger Zeit unausweichlich erscheinen lassen. Lange haben wir darauf gehofft, dass eine Lösung des Stadtverbandes für alle Kirchgemeinden spruchreif wird, bevor wir in Veltheim Massnahmen treffen müssen. Denn seien wir ehrlich: Eine eigene Zeitung alle zwei Wochen für sämtliche sieben Kirchgemeinden unserer kleinen Stadt ist ein Luxus, den wir auf Dauer unmöglich aufrechterhalten können. Respektive nur mit einem Aufwand, der nicht mehr zu rechtfertigen ist. Kirchgemeinden wie Mattenbach oder Töss haben diesen Schritt bereits vollzogen, in den anderen Winterthurer Kirchgemeinden ist er in Planung.

Medien, neu und alt

Wir investieren auch einiges in die neuen, digitalen Medienkanäle. Besuchen Sie unsere Webseite, Sie finden dort alle Infos zu unserer Kirchgemeinde und vor allem: zu unseren Angeboten. Der gedruckte Veranstaltungskalender ist wie gewohnt auf Seite 4 des «reformiert.veltheim», die Gestaltung haben wir aufgrund der ausgedünnten Erscheinungsweise leicht geändert. Und wenn Sie ganz sicher auf dem neuesten Stand sein wollen – dann schauen Sie im Internet. Dass die junge Generation anders erreichbar ist als die ältere, ist kein Geheimnis. Darum ist es unsere Verpflichtung, auch die digitalen Kanäle zu bespielen und zu pflegen. Seit den Neunzigerjahren hat sich die Mitgliederzahl unserer Kirchgemeinde und entsprechend auch die Auflage unserer Gemeindebeilage halbiert. Dafür generiert unsere Website über 1000 Aufrufe pro Monat.

Der Ehrgeiz bleibt

Die Infokommission mit ihren ständigen Mitgliedern Stefan Degen (Gemeindemitglied), Simon Bosshard (Pfarrer), Bernadette Güpfer (Sekretariat und Redaktion) und Dominik Siegmann (Kirchenpflege) war stets stolz auf das hohe redaktionelle Niveau dieser Zeitung. Die Vielfalt ihrer Beiträge spiegelt unsere Verwurzelung im Quartier und das hohe Engagement der Bewohnenden. Wir versprechen Ihnen, dass unser Ehrgeiz auch im neuen Erscheinungsrhythmus nicht nachlassen wird. Genauso, wie wir weiterhin dankbar sind für treue Gemeindemitglieder und aufmerksame Lesende – also Sie! Wie im Bild oben ersichtlich, ist diese Zeitung auch digital verfügbar. Falls Sie am Erscheinungstag eine Erinnerung bekommen möchten: teilen Sie uns das gerne per Mail mit. Zudem liegen immer ein paar gedruckte Exemplare in der Dorfkirche und im Kirchgemeindehaus auf.

RANDNOTIZ

Simon Bosshard, Pfarrer

Ankündigung

*Liebe Leute in Veltheim.**Im Sommer 2016 sind wir zu fünf ins Pfarrhaus neben der Kirche Rosenberg eingezogen. Im Sommer 2027, also in einem Jahr, werden wir zu zweit aus dem Pfarrhaus ausziehen. Unsere drei Kinder haben hier ihre Jugendjahre erlebt, haben Haus und Garten genossen. Nun sind sie bereits ausgezogen oder stehen kurz davor, studien- oder arbeitshalber.**Mich zieht es von Veltheim, wo in vielerlei Hinsicht die Kirche noch «im Dorf» ist, etwas mehr «in die Stadt», konkret in die Kirchgemeinde Mattenbach. In das Quartier, wo meine Frau bereits seit einigen Jahren als Schulleiterin wirkt.**Klassisch städtische Herausforderungen sind in Mattenbach prominenter vertreten als in Veltheim: Verkehr, Armut, Migration und der Mangel an bezahlbarem Wohnraum. Und da ist die Kirche, die vor ein paar Jahren begonnen hat, sich neu als Beteiligungskirche aufzustellen, um eine Mitspielerin im Quartier zu sein. Um zusammen mit den Menschen vor Ort zu entdecken, was es heisst, die gute Nachricht vom menschenfreundlichen Gott mitten in einem buntgemischten Umfeld zu leben. Dabei mitzuwirken oder mindestens mitzulernen, darauf freue ich mich.**Aber natürlich lasse ich auch vieles hinter mir: die Dorfkirche und die Kirche Rosenberg, den Wolfensberg und den Lindbergwald. Und natürlich: die vielen feinen Menschen. Es wird die Zeit kommen, Adieu zu sagen. Hier und heute einfach einmal dies: Ganz herzlichen Dank Ihnen und euch allen für die vielen guten Jahre, die mir und uns hier in Veltheim vergönnt waren!*

Adieu, Matthias Küng

ENDE DER STELLVERTRETUNG // Während zweier Jahre hat Pfarrer Matthias Küng in einem Pensum von 40% in der Kirchgemeinde Veltheim mitgewirkt. Durch seine verbindende Art hat er rasch Vertrauen gewonnen.

Simon Bosshard, Leiter Pfarrkonvent

Im August geht die Zeit zu Ende, in der Pfarrer Matthias Küng in unserer Gemeinde tätig war. Nach 12 Jahren als Pfarrer in Grub AR und 16 Jahren in Thayngen SH war er in Veltheim zwar nur als Stellvertreter tätig, aber wie! Er hat monatlich in der Dorfkirche gepredigt, hat Jubilarinnen und Jubilare besucht, war mitverantwortlich für die «Gemeinsam»-Anlässe in der Kirche Rosenberg und vieles mehr. Wir haben ihn als aufmerksamen Seelsorger und Theologen mit reicher Erfahrung erlebt.

Nun, in den letzten Jahren vor seiner Pensionierung, will er sich ganz auf seine Stelle als Pfarrer des Zentrums für Migrationskirchen in Zürich konzentrieren. Mit seiner sprachlichen Begabung und seiner Fähigkeit, zuzuhören, ist er für die Vernetzung von über hundert evangelischen Migrationsgemeinden in der Kirchenlandschaft des Raums Zürich bestens geeignet.

Wir danken ihm sehr herzlich für seinen Einsatz und wünschen ihm, seiner Frau und den erwachsenen Kindern von Herzen Gottes Segen.

Abschiedsgottesdienst: Sonntag, 30. August, 10 Uhr Dorfkirche

Foto: zVg

Matthias Küng

Herzlich willkommen, Lena Moerikofer

LERNVIKARIAT // Ab August 2026 wird Lena Moerikofer bei uns ihr Vikariat absolvieren. Während eines Jahres wird sie bei Simon Bosshard die praktische Ausbildung zur Pfarrerin durchlaufen und dabei die vielfältigen Facetten des Pfarrberufs kennenlernen.

Simon Bosshard, Leiter Pfarrkonvent

Lena Moerikofer wurde 1997 geboren und wuchs im Baselbiet auf. Nach ihrer Matura entschied sie sich für das Studium der Theologie. Ihren Bachelor absolvierte sie an der Universität Basel, diesen Sommer schliesst



Foto: zVg

Lena Moerikofer

sie ihr Masterstudium an der Universität Zürich ab. Wertvolle Erfahrungen sammelte sie bereits im Praktikum in der Kirchgemeinde Muttentz. Ein Studienjahr am Princeton Theological Seminary in den USA ermöglichte ihr zudem internationale Einblicke in Theologie und kirchliches Leben.

Neben dem Studium engagierte sich Lena Moerikofer auch als Jugendarbeiterin in einer reformierten Kirchgemeinde. Sie arbeitete als Tutorin für Hebräisch an der Uni Basel und war wissenschaftliche Mitarbeiterin in einem Forschungsprojekt zum Alten Testament. Während vieler Jahre war sie ehrenamtlich tätig, so beispielsweise als Jungschulleiterin, als Leiterin in reformierten Jugendlagern oder als

Präsidentin der Fachgruppe Theologie an der Uni Basel.

Seit einem Jahr wohnt Lena Moerikofer in Winterthur. Ihr Partner absolviert parallel zu ihr in Oberwinterthur sein Lernvikariat.

In ihrer Freizeit singt sie gerne, unter anderem im Gospel Voice Winterthur, praktiziert Yoga, und wenn sie neben dem Studium noch Kapazität hat, liest sie gerne. Wir freuen uns auf die Begegnungen mit Lena Moerikofer, auf ihre Ideen, ihre Fragen und ihre Mitarbeit in unserer Gemeinde. Und natürlich freuen wir uns, sie in diesem wichtigen Ausbildungsjahr begleiten zu dürfen. Für ihren Start in Veltheim wünschen wir ihr Gottes Segen und viele bereichernde Erfahrungen.

Entwickeln und stärken

LEGISLATURBERICHT // Die Legislatur 2022–2026 war für unsere Kirchgemeinde eine intensive Zeit der Entwicklung, der Neuorientierung und des gemeinsamen Lernens.

Anna-Barbara Schlüer, Kirchgemeindepräsidentin

Besonders prägend war der Aufbau einer neuen Zusammenarbeitskultur zwischen Kirchenpflege, Pfarr- und Gemeindekonvent. Die Zusammenarbeit hat sich sichtbar entwickelt und professionalisiert. Gleichzeitig schliesst die Kirchgemeinde die Legislatur mit einem deutlichen finanziellen Verlust ab. Trotz wichtiger inhaltlicher Fortschritte und strategischer Grundlagen konnten wir eine langfristige gesicherte Finanzierung nicht erreichen. Die kommenden Jahre erfordern deshalb eine stärkere Fokussierung und Konsolidierung. In den vergangenen vier Jahren haben wir Mitarbeitende, Freiwillige und Gemeindemitglieder stärker einbezogen. Die Zusammenarbeit der Gremien hat sich verbessert, Mitarbeitende gestalten strategische Prozesse aktiv mit. Die Beteiligung von Freiwilligen bleibt jedoch eine Herausforderung. Taufen und Hochzeiten sind rückläufig, der Mitgliederschwund

bleibt immerhin unterdurchschnittlich.

Innerhalb der Kirchgemeinde und in regionalen Netzwerken haben wir die Zusammenarbeit deutlich ausgebaut. Veltheim wird als engagierte Partnerin wahrgenommen. Auch die Digitalisierung ist gut vorangekommen.

Das Kirchgemeindehaus und seine Umgebung haben wir als offene Begegnungsorte gestärkt. Für die Liegenschaften braucht es nun klare strategische Entscheide zu Profil, Nutzung und Finanzierung.

Neue Gottesdienstformen und Angebote erschlossen unterschiedliche Zielgruppen. Künftig gilt es, Vielfalt und ein klares Profil besser auszubalancieren.

Die Kirchgemeinde setzte wichtige Impulse in den Bereichen Nachhaltigkeit und Klima. Gleichzeitig bleibt die langfristige finanzielle Stabilisierung die grösste Herausforderung der kommenden Jahre.

Finanzen und Gebäude

STADTSYNODE // An der letzten Sitzung der nun vergangenen Legislatur wurde viel über Finanzen gesprochen.

David Hauser, Präsident Stadtsynode und Jürg Pfeiffer, Präsident Stadtverband

Am 29. Juni leitete Stadtsynodenpräsident David Hauser in unserem Kirchgemeindehaus die letzte Sitzung der Legislatur 2022–2026. Die Jahresrechnungen wurden – mit Ausnahme von Veltheim, denn unsere Rechnung wurde ja bereits in der Kirchgemeindeversammlung zurückgewiesen – genehmigt. Das Defizit von rund 2,9 Mio. Franken ist vor allem auf Steuereffekte zurückzuführen.

Die Rechnungsprüfungskommission rief zu Ausgabendisziplin auf. Zudem nahm die Stadtsynode Berichte zur Legislatur und zur Liegenschaftenstrategie zur Kenntnis, sprach Beiträge an verschiedene Institutionen und verabschiedete mehrere langjährige Delegierte und Behördenmitglieder.

Den ganzen Text finden Sie hier:



Begegnungs- und Spielnachmittag für alle Do., 13. Aug., 13.30 bis 16.30 Uhr, Kirche Rosenberg

Gemeinsam lachen, spielen und geniessen: Sozialdiakonin Lydia Verburg lädt Sie alle – Familien, alte und junge Leute, Kinder – herzlich zu einem gemütlichen und abwechslungsreichen Nachmittag ein. Das erwartet Sie:

- *Gemütlicher Austausch:* Es wird Tische geben, wo sich die Seniorinnen und Senioren treffen können. Sie müssen an den Spielen nicht unbedingt teilnehmen. Geniessen Sie einen feinen Kaffee oder Tee in bester Gesellschaft!
- *Spiel und Spass für alle:* Entdecken Sie das beliebte holländische Spiel «Sjoelen» oder spielen Sie Klassiker wie Jassen, Scrabble, Schach und die lustige Ping-Pong-Ball-Jagd.
- *Eigene Spiele erwünscht:* Bringen Sie gerne auch Ihre eigenen Lieblingsspiele mit – wir haben genügend Raum.

Für das leibliche Wohl:

- Für Getränke (Kaffee, Tee, Wasser und Sirup) ist gesorgt.
- Wir freuen uns sehr, wenn Sie eine Kleinigkeit fürs Buffet mitbringen. Ganz nach dem Motto: Jeder teilt, was er mag – so geniessen wir alle gemeinsam.

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren 1x im Monat am Mittwoch

In entspannter Atmosphäre servieren wir eine frisch zubereitete Mahlzeit, unterstützt von einem engagierten Gastro-Team aus Freiwilligen. Sozialdiakonin Lydia Verburg bereichert den Mittag zudem mit einem kurzen Impuls, der zum Nachdenken und Verweilen einlädt. Die Gemeinschaft steht bei uns im Mittelpunkt: Bei guten Gesprächen am Tisch wird das Essen zu einem wertvollen Erlebnis. Schauen Sie vorbei, lassen Sie sich verwöhnen und geniessen Sie die Zeit in netter Gesellschaft!

Nächster Termin: Mi., 19. August, wie gewohnt mit Anmeldung.

Gratis-Kleiderschrank Do., 20. August

Als Ergänzung zum nachhaltigen Angebot des Gratis-Kleiderschranks ist neu jeweils auch Sozialdiakonin Lydia Verburg bis 12 Uhr vor Ort. Kommen Sie gerne vorbei – sie hat ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und steht Ihnen für Gespräche, Fragen oder persönliche Beratung herzlich zur Verfügung.

Herbstcafé Ab 20. August

Kommen Sie vorbei und tanken Sie Kraft: Ab 20. August laden wir Sie jeweils ab 14 Uhr zu besinnlichen Nachmittagen in die Kirche Rosenberg ein. Gemeinsam mit Sozialdiakonin Lydia Verburg, Ruth Hess und Hansruedi Lang tauchen wir in die Gleichnisse von Jesus ein. Mit Bildern, Musik, Liedern und Gedichten meditieren wir über die Texte und entdecken, wie viel Relevanz sie noch heute für unseren Alltag besitzen. Wir freuen uns auf inspirierende Gespräche und eine gemeinsame Vertiefung des Glaubens. Daten: 20.8., 3.9., 17.9. und 1.10. Ohne Anmeldung – alle sind willkommen!

Fiire mit de Chliine Sa., 29. Aug., 11 Uhr, Kirchgemeindehaus Leopold und der Fremde

Leopold ist ein kleiner Leopard und spielt fürs Leben gerne mit seinem Ball – aber er hat niemanden zum Spielen, denn Fremde sind ja vielleicht gefährlich. Auch Konrad, das Krokodil, spielt für sein Leben gerne Ball – und auch er spielt immer alleine, denn Fremde sind ja vielleicht gefährlich. Doch eines Tages begegnen sich die beiden zufällig und spielen voller Freude miteinander. Zuhause erzählen sie nichts davon – doch dann vertauschen sie ihre Bälle ... Das Fiire-Team und das Chile-Müsli freuen sich auf euren Besuch – und anschliessend dürfen alle, die mögen, zum gemeinsamen Pizza-Essen und Spielen im Kirchgemeindehaus bleiben.



Gottesdienste

Sonntag, 19. Juli

10.00 Dorfkirche

Gottesdienst,**2. Teil der Serie zum Galaterbrief**

Pfr. M. Küng, Musik: U. Walter

Sonntag, 26. Juli

10.00 Ref. Kirche Wülfigen

Gottesdienst**(zu Besuch in Wülfigen)**

Pfrn. U. Michauk, Musik: E. Spiridonov

Sonntag, 2. August

10.00 Dorfkirche

Gottesdienst,**3. Teil der Serie zum Galaterbrief**

Pfr. T. Frehner, Musik: Ch. Germann

Sonntag, 9. August

10.00 Dorfkirche

Gottesdienst,**4. Teil der Serie zum Galaterbrief**

Pfr. T. Frehner, Musik: M. Lanz

Mittwoch, 12. August

10.00 Alterszentrum Rosental

Öffentlicher Gottesdienst

Pfrn. E. Cartwright, Musik: M. Lanz

Sonntag, 16. August

10.00 Dorfkirche

Chile-Sonntag

Chile-Sonntag –**Gottesdienst zum Schulstart**

Pfr. S. Bosshard, Musik: M. Lanz

Sonntag, 23. August

10.00 Dorfkirche

Gottesdienst

Pfr. T. Frehner, Musik: Ch. Germann

Samstag, 29. August

10.00 Dorfkirche

Chinderchile Startfest

Das Startfest der Chinderchile beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst. Anschliessend gibt es im Kirchgemeindehaus Raum und Zeit für Begegnung – parallel findet für die Kleinsten ein «Fiire mit de Chliine» statt. Und am Mittag wird das Pizza-Buffer eröffnet.

Sonntag, 30. August

10.00 Dorfkirche

1. Gottesdienst zur Schöpfungszeit**Abschied von Pfarrer Matthias Küng**

Pfr. M. Küng, Musik: M. Lanz

Angebote und
Veranstaltungen

Für Ihre Planung während den Sommerferien: **Eine Übersicht über Anlässe und Gottesdienste in allen 7 Winterthurer Kirchgemeinden** ist via QR-Code ersichtlich.



Bis Samstag, 25. Juli

09.00 bis 20.00

Vorplatz Kirchgemeindehaus

Tauschmobil

Das Tauschmobil steht vor dem Kirchgemeindehaus und ist Montag bis Samstag geöffnet. Siehe Seite 2 in Refo 13.

Mittwoch, 5. August

20.00 Dorfkirche

Meditieren in der Dorfkirche

«Dein Wort wird mich verwandeln»

R. Zuppiger Andreato und A. Schawwalder

Donnerstag, 13. August

13.30 Kirche Rosenberg

Begegnungs- und Spielnachmittag für alle, jung und alt, Familien, Einzelpersonen, Seniorinnen und Senioren

Sozialdiakonin L. Verburg

Mittwoch, 19. August

09.30 bis 11.00

Kirchgemeindehaus

Offenes Spielzimmer

Pfarrer S. Bosshard

12.00 Kirchgemeindehaus

Gemeinsam essen: Senioren-mittagstisch in Veltheim

Anmeldung bis am Montag, 17. August, 11 Uhr, ans Sekretariat.

Donnerstag, 20. August

09.30 Kirchgemeindehaus

Gratis-Kleiderschrank

mit sozialdiakonischem Angebot ab 11 Uhr. Das Spielzimmer ist offen. Sozialdiakonin L. Verburg

12.00 Kirchgemeindehaus

Gemeinsam essen: Mittagstisch in Wülfigen

Anmeldung bis jeweils am Montag, 17 Uhr, an Bea Graf (052 223 17 79) oder bea.graf@reformiert-winterthur.ch.

Donnerstag, 20. August

14.00 Kirche Rosenberg

Glaube und Gemeinschaft: Herbstcafé

R. Hess, H. Lang und L. Verburg

Mittwoch, 26. August

09.15 Kirche Rosenberg

Café Balance,**Seniorenrhythmik**

A. Litzenburger, Chorleiterin

09.15 Kirchgemeindehaus

Zu Gast bei uns:**Gedächtnistraining (2 Gruppen)**

Maria Pulfer, Gedächtnistrainerin,

Fr. 10.–. Anmeldung:

078 881 68 02, info@gt-pulfer.ch.

09.30 bis 11.00

Kirchgemeindehaus

Offenes Spielzimmer

Pfarrer S. Bosshard

Donnerstag, 27. August

12.00 Kirchgemeindehaus

Gemeinsam essen: Mittagstisch in Wülfigen

Anmeldung bis jeweils am Montag, 17 Uhr, an Bea Graf (052 223 17 79) oder bea.graf@reformiert-winterthur.ch.

Samstag, 29. August

11.00 Kirchgemeindehaus

Fiire mit de Chliine

«Leopold und der Fremde»

Für Zwei- bis Fünfjährige und ihre Geschwister mit erwachsener Begleitung. Fiire-Team mit P. Erny, Ch. Bosshard und Gemeindeleiter M. Scholten von St. Ulrich.



Jugendarbeit

jugendarbeit-veltheim.ch

Instagram: highfivewinti

Unten stehende Angebote finden jeweils im Jugendtreff an der Feldstrasse 6 statt.

Donnerstag, 20. + 27. August

18.15 Jugendtreff-Raum

Jungstreff

Mittwoch, 26. August

15.30 Jugendtreff-Raum

Ladiestreff

Mittwoch, 2. September

14.30 Jugendtreff-Raum

Meitlitreff

Foto: Pixabay

Möge Gott Sie auf all Ihren Wegen im Sommer begleiten und Ihnen viele freudige und liebevolle Erfahrungen schenken.

reformierte
kirche veltheim

Kontakte

Pfarramt

Simon Bosshard: 078 824 58 10

simon.bosshard@reformiert-winterthur.ch

Tobias Frehner: 052 222 33 31

tobias.frehner@reformiert-winterthur.ch

Zuständig für das Alterszentrum Rosental und ökumenische ukrainische Gottesdienste:

Esther Cartwright: 079 959 18 42

esther.cartwright@reformiert-winterthur.ch

Matthias Küng: 079 703 45 09

matthias.kueng@reformiert-winterthur.ch

Sozialdiakonie

Pamela Blöchliger, Jugendarbeit:

079 579 25 75

pamela.bloechliger@reformiert-winterthur.ch

Joel Bänziger, Freiwilligen- und Familienarbeit: 079 573 57 17
joel.baenziger@reformiert-winterthur.ch

Lydia Verburg, Alter und Generationen: 079 573 90 66

lydia.verburg@reformiert-winterthur.ch

Sekretariat

Caroline Moser, Bernadette Güpfer:

052 267 00 20

veltheim@reformiert-winterthur.ch

Adresse und Öffnungszeiten:

Feldstrasse 6, 8400 Winterthur

Montag, Dienstag und Freitag von

8.00 bis 11.30 Uhr und von 13.15 bis 14.30 Uhr

Das Sekretariat bleibt in den Sommerferien bis und mit Freitag, 14. August geschlossen.

Kirchenpflege

Anna-Barbara Schluer, Präsidentin

079 698 33 81

anna-barbara.schluer@reformiert-winterthur.ch

Amtswochen
(Bestattungen)

Bei einem **Todesfall** rufen Sie bitte zuerst die Friedhofsverwaltung an: 052 267 30 30.

Alle Daten finden Sie auch auf amtswochen-winterthur.ch

Impressum

reformiert.veltheim

Redaktion: Simon Bosshard, Stefan Degen, Bernadette Güpfer, Dominik Siegmann

Druck: Schellenberg Druck AG, Pfäffikon

Nächste Ausgabe: 28. August 2026

Beilage in der Zeitung

reformiert.

myclimate

Wird, Nachhaltig, zusammen

myclimate.org/01-24-025131

Weitere Informationen zu unseren Angeboten: finden Sie jederzeit via aufgelegte Flyer, in den Schaukästen oder auf unserer Webseite.

